

Kirchenmusikdirektor Ulrich Stötzel,

studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main zunächst Kirchenmusik und legte dort das Staatsexamen als A-Kirchenmusiker ab. Aufbaustudien in den Meisterklassen von Prof. Edgar Krapp und Prof. Helmuth Rilling rundeten seine Ausbildung mit dem Orgel-Konzertexamen und dem Chor-Dirigendiplom ab. Sein frühes und besonderes Interesse an der barocken Figuren- und Affektenlehre brachte ihn bald mit herausragenden Interpreten der `Alten Musik´ zusammen. Bereits während seiner Studienzeit baute er die breit gefächerte, umfangreiche Bach-Chor-Arbeit in Siegen auf.

Seit Jahren konzertiert Ulrich Stötzel in In- und Ausland. Auftritte führten ihn - teils über den Deutschen Musikrat oder das Goethe-Institut - in die Beneluxstaaten, nach England, Frankreich, Italien, Russland, Israel und zuletzt Herbst 2016 nach Japan. Darüber hinaus ist er immer wieder Gast bei namhaften Musikfestivals (`Rheingau-Musikfestival´, `Thüringer Bach-Wochen´, `Händel-Festspiele Halle´, Telemann-Festtage Magdeburg, MDR-Musiksommer, Festival Internazionale di Musica e Arte Sacra ROMA), in der Thomaskirche Leipzig, in der Dresdener Frauenkirche, sowie in der renommierten Konzertreihe „Das Meisterwerk“ der Kölner Philharmonie.

Seit Jahren durchgeführte Musikproduktionen bei Sendern wie dem WDR, HR, DLF ... mit Werken nahezu aller Stilepochen und die Etablierung von CD-Reihen - u.a. bei den international aufgestellten Verlagen wie `Naxos´, `Hänssler classic´, `cpo´, Randomhouse - geben Zeugnis von einer hochwertigen musikalischen Arbeit. Letzte CD-Veröffentlichung war Anfang dieses Jahres (2018) mit Martin Palmeris „Misatango“ bei dem Label `Capriccio´.